



Was ist mit den Parkplätzen während der Bauphase	Während der Bauphase werden nicht alle Parkplätze zur Verfügung stehen. Die Siedlung bietet aber ausreichend Ausweichmöglichkeiten.
Was passiert mit dem Winkelhaus im Nordosten?	Derzeit ist das sogenannte Winkelhaus nicht vorgesehen.
Die Situation der Müllplätze jetzt schon chaotisch. Wie soll das nach Abschluss der Maßnahmen funktionieren?	Eine Neuordnung der Müllplätze ist vorgesehen: Bestehende sollen erweitert werden, es kommen zusätzliche hinzu. Die ABG befindet sich derzeit in der Abstimmung mit der FES.
Nachfrage: Präzisere Angaben zur Aufstockung der Gebäude	Zwischen dem Bestand und der Aufstockung wird es eine 80 cm hohe Zwischenebene für Leitungen geben. Die beiden darüber liegenden Geschosse werden normale Deckenhöhen haben. Diese beiden Geschosse sollen hauptsächlich mittels vorgefertigten Bauteilen errichtet werden. Dennoch wird es zu Verschmutzungen und Lärm im Zuge des Abbruchs und der Bautätigkeit kommen.
Wie ist die Auswirkung auf die Frischluftschneise?	Die Frischluftzufuhr im Umfeld der Platensiedlung bleibt wie sie ist. Die Grünflächen im Osten der Siedlung bleiben durch die Maßnahme unberührt.
Forderung nach einem Quartiersmanager/Sozialarbeiter	Das ist Angelegenheit der Stadt. Die ABG wird sich dazu mit dem Sozialdezernat in Verbindung setzen.
Wie lange dauert die Maßnahme?	Die gesamte Maßnahme ist auf 3 Jahre angesetzt.
Mit welchem Ausmaß des Baulärms ist während der Bauphase zu rechnen? Es wird der Hinweis auf viele Schichtarbeiter in der Siedlung gegeben, die tagsüber schlafen müssen.	Die gesetzlichen Vorschriften hinsichtlich des Baulärms werden eingehalten und mit der Bauaufsicht abgestimmt. Die Unterstützung für Schichtarbeiter wird zugesagt, Ausweichmöglichkeiten werden seitens der ABG geprüft.
Anregung: Reaktivierung Grillplätze	Die Prüfung wird im Rahmen der Freiflächengestaltung stattfinden.
Die Auflistung aller Fragen/Anregungen aus dem 1. Mieterdialog wird gewünscht.	Diese werden auf der Homepage zur Verfügung gestellt.
Wie sieht die Gestaltung der Dächer genau aus?	Die Flachdächer werden begrünt, aber nicht begehbar sein.
Wird es Strombetankungsmöglichkeiten bei den Stellplätzen für PKW/Fahrrad geben?	Diese werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften in den Tiefgaragen zur Verfügung gestellt.
Anregung: Präsentation des zweiten Mieterdialogs bitte ins Internet stellen.	Die Präsentation steht hier zur Verfügung.
Wie viele Bäume werden eingepflanzt? Können Bäume im Bereich der Kita umgepflanzt werden	Zu diesem Thema befindet sich die ABG im Abstimmung mit der Stadt. Für jeden Baum wird es entsprechenden Ersatz geben. Mögliche Umpflanzungen werden derzeit geprüft.
Wird es Wasseranschlüsse für die Mietergärten geben?	Die Anregung wird aufgenommen und geprüft.
Sind Innenhöfe/TG barrierefrei?	Beide Bereiche sind barrierefrei erreichbar.

Bleiben die Fahrradbügel in der Siedlung erhalten? Sie sind wichtig für Gäste und Kinder!	In Abstimmung mit der Stadt wird derzeit geprüft, wie viele Fahrradständer im öffentlichen Raum darstellbar sind.
Aussage ABG: keine Mieterhöhung durch die Maßnahme. Wie lange gilt das?	Es wird bestätigt, dass es durch die Baumaßnahme keine Mieterhöhung geben wird. Mieterhöhungen im Rahmen des üblichen (5% in 5 Jahre) sind allerdings nicht ausgeschlossen.
Die Fahrräder sind im Keller derzeit versichert. Wie wird das in Zukunft sein?	Die ABG klärt den Sachverhalt, ob die neuen Abstellplätze „versicherungsfähig“ sind.
Bekommen die neuen Wohnungen einen besseren Standard?	Abgesehen von dem geplanten Fensteraustausch sind keine Bestandeingriffe geplant. Die neuen Wohnungen werden entsprechend heutiger Standards gebaut und unter dem Aspekt des kostengünstigen Bauens errichtet.

Hinweis: Kinder brauchen Entfaltungsräume. Das soll bei der weiteren Planung berücksichtigt werden.	Das soll bei der Freiraumplanung mit den Mietern berücksichtigt werden.
Anregung: das Umzugsmanagement für Mieter die von größeren in kleinere Wohnungen umziehen wollen, soll bitte unbürokratisch organisiert werden.	Mieter die entsprechend der Anregung umziehen wollen, sollen sich bitte frühzeitig an ihren Ansprechpartner des Vermieters wenden und sich vormerken lassen.
Wie lange werden Strom/Wasser während der Bauphase abgeschaltet?	Hier liegt die Informationspflicht bei den entsprechenden Versorgern.
Wer übernimmt die Pflege der Mietergärten von Mietern, die den Mietergarten nicht wollen?	Die Pflege übernimmt die ABG.
Fallen die Fluchtwege aus den Kellern weg?	Die angesprochenen Kellerausgänge sind keine offiziellen Fluchtwege. In jedem Keller ist ein Fluchtweg vorgesehen.
Wird es einen Sichtschutz für Wohnungen im Erdgeschoss in Richtung Innenhof geben?	Es sind keine Rollläden geplant, aber andere Sichtschutzmöglichkeiten werden geprüft.
Fallen die Belüftungsfenster der Keller weg?	Alle Fenster erhalten Lichtschächte zur Belüftung.
Anregung: Anhebung zur Straßenseite weglassen.	Eine Umplanung an den Hausvorderseiten ist seitens der ABG nicht geplant.
Wird es Fahrradabstellmöglichkeiten in der Sudermannstraße 6 geben?	Auch dort sind Fahrradabstellmöglichkeiten vorgesehen.
Die Toilettenfenster in den Giebelseite fallen weg. Was kommt statt dessen?	Die Giebelfenster werden durch Lüfter ersetzt. Eine Steigerung der Nebenkosten wird sich im unteren Centbereich pro Jahr bewegen.
Wie sieht die weitere Einbindung der Mieter in Planung aus?	Im Rahmen der Freiflächenplanung werden die Mieter hofweise einbezogen und der Dialog entsprechend fortgesetzt.
Anregung: Darstellung der Fragekarten aus dem 1. Dialog zugänglich machen.	Diese werden auf der Homepage zur Verfügung gestellt.
Es wird eine intelligente Lösung für die Anordnung der Waschmaschinen in den Trockenräume angeregt.	Das wird seitens der ABG gerne berücksichtigt.

Anregung: die Bandbreite für das Internet soll erhöht werden.	Auf die Erhöhung der Bandbreite des Internets hat die ABG keinen direkten Einfluss. Dies ist Sache der Telekommunikationsanbieter.
Anregung: Es wird die Bitte geäußert, die Auswirkungen des Baulärms auf die U3-Einrichtung „Pfützentreter“ in der Stefan-Zweig-Straße 2 zu berücksichtigen.	Seitens der ABG wird ein Vororttermin zugesagt, um eine Lösung zu finden.
Wird es behindertengerechte Wohnungen geben?	Der Großteil der Wohnungen in den Neubauten (Tor-, Brücken- und Endhäuser) werden barrierefrei errichtet.
Wie sieht das weitere Vorgehen aus?	Der Mieterdialog wird Anfang 2017 bezogen auf die Freiflächengestaltung der Höfe fortgesetzt. Während der Bauphase wird es einen Infocontainer mit regelmäßigen Sprechzeiten geben.